

Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V., Abtstraße 21, 50354 Hürth

An die Medien

Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V.
Landesverband
Pressestelle

Abtstraße 21
50354 Hürth

Tel. 02233 932450
Dw 02233 93245-636
Fax 02233 932454-7610

presse@lebenshilfe-nrw.de

www.lebenshilfe-nrw.de

 @lebenshilfenrw
 @lebenshilfe_nrw
 @lebenshilfenrw
 @lebenshilfenrw1

PRESSEINFORMATION

Neuer Bus für Lebenshilfe-Center

Ein neuer Kleinbus des Lebenshilfe Centers in Siegen soll mehr Teilhabe und Mobilität für Center-Angebote ermöglichen.

Siegen. Über den neuen Bus zur Durchführung von Freizeit-, Gruppen- und Urlaubsfahrten freut sich nicht nur das Team des Lebenshilfe Center Siegen der Lebenshilfe Wohnverbund NRW gGmbH, auch die vielen jugendlichen und erwachsenen Nutzer der unterschiedlichen Angebote sind begeistert vom dunkelblauen Kleinbus. „Viele Gruppenangebote von Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Menschen mit Behinderungen finden immer häufiger außerhalb des Lebenshilfe Centers statt. Um auch Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, das Angebot zu ermöglichen, ist ein umgebautes, behindertengerechtes Fahrzeug erforderlich“, sagt Center-Leiterin Vera Kämpflein. Nach der Übernahme des Freizeittreffs Regenbogen war ein solches Fahrzeug dringend notwendig geworden um Teilhabe und Mobilität zu ermöglichen. Finanziell unterstützt wurde die Anschaffung des über 60.000 Euro teuren Fahrzeuges, inklusive behindertengerechtem Umbau, durch die Aktion Mensch.

Pressekontakt: Philipp Peters

Telefon: 02233 93245-636

Mobil: 0177 2427308

E-Mail: peters.philipp@lebenshilfe-nrw.de

12. August 2019

Geschäftsführung:
Dietmar Meng

Vorstand (§ 26 BGB):
Landesvorsitz:
Prof. Dr. Gerd Ascheid

Stellv. Landesvorsitz:
Thorsten Gall
Dr. Sandra Thiedig

Andrea Asch
Werner Esser
Doris Langenkamp
Elisabeth Veldhues

Registergericht:
Amtsgericht Köln
VR 700965
Ust-IdNr.: DE 154096873

Bankverbindung:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 6537 0205 0000 0809 4000
BIC: BFSWDE33XXX

Die 76 nordrhein-westfälischen Orts- und Kreisvereinigungen der Lebenshilfe mit rund 21.000 Mitgliedern sind Träger oder Mitträger von zahlreichen Diensten, Einrichtungen und Angeboten für Menschen mit einer geistigen Behinderung. Sie alle sind Mitglieder im nordrhein-westfälischen Landesverband, des Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V. In Frühförderstellen, (meist integrativ) Kindergärten und Krippen, Schulen und Tagesförderstätten, Werkstätten, Fortbildungs- und Beratungsstellen, Sport-, Spiel- und Freizeitprojekten, Wohnstätten und Wohngruppen sowie Familienentlastenden Diensten werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene gefördert, betreut und begleitet.

Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter der Lebenshilfe sind mit diesen Aufgaben betraut. Angehörige von Menschen mit Behinderung können sich in Elterngruppen austauschen, behinderte Menschen selbst arbeiten immer stärker in den Vorständen und anderen Gremien der Lebenshilfe mit. Die 76 nordrhein-westfälischen Lebenshilfen sind in der Beratung, Fortbildung und Konzeptentwicklung tätig



Lebenshilfe

Nordrhein-Westfalen

*Teilhabe
statt Ausgrenzung*

und vertreten die Interessen behinderter Menschen und ihrer Familien gegenüber den Ländern bzw. der Bundespolitik.

Die Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V. verfügt über vier Tochtergesellschaften. Die Lebenshilfe Wohnen NRW gGmbH und die Lebenshilfe Wohnverbund NRW gGmbH bieten ambulante und stationäre Wohnangebote sowie Beratung für Menschen mit Behinderung in ausgewählten Regionen Nordrhein-Westfalens an. Fort- und Weiterbildung von Menschen mit Behinderung sowie hauptamtlichen Mitarbeitern der Eingliederungshilfe, Familienbildung und Freiwilligendienste werden über die Lebenshilfe Bildung NRW gGmbH angeboten. In Hürth betreibt der Landesverband das Lebenshilfe Berufskolleg NRW gGmbH zur Ausbildung von Sozialassistenten und Heilerziehungspflägern.